

Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.537.729

Wien, am 21. August 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Manuel Pfeifer und weitere haben am 23.06.2026 unter der **Nr. 6366/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Beschäftigung von Menschen mit Beeinträchtigung in österreichischen Betrieben** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 7 und 11 bis 13

- *Wie viele Betriebe in Österreich unterlagen in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils der Beschäftigungspflicht gemäß Behinderteneinstellungsgesetz? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Bundesland)*
- *Wie viele Betriebe in Österreich beschäftigten in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils begünstigte behinderte Personen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Bundesland, Branche und Betriebsgröße)*
- *Wie viele Betriebe haben in den Jahren 2020 bis 2025 die Ausgleichstaxe entrichtet, anstatt begünstigte behinderte Personen einzustellen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Bundesland, Betriebsgröße und Branche)*
- *In welcher Gesamthöhe wurden in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils Ausgleichs-taxe entrichtet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Bundesland)*
- *Wie viele begünstigte behinderte Personen waren in den Jahren 2020-2025 jeweils in österreichischen Betrieben beschäftigt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr,*

Bundesland, Geschlecht, Altersgruppe 15-18, 19-25, 26-30, 31-40, 41-50, 51-60 sowie über 60)

- *Welchen Grad und welche Art der Behinderung bzw. Beeinträchtigung wiesen die in den Jahren 2020 bis 2025 in österreichischen Betrieben beschäftigten begünstigten behinderten Personen jeweils auf? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Grad der Behinderung in Prozent, Behinderungsart sowie Bundesland)*
- *Welche Betriebe bzw. Unternehmen in Österreich beschäftigten in den Jahren 2020 bis 2025 begünstigte behinderte Personen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Branche, Gesamtmitarbeiterzahl und Anzahl der begünstigten behinderten Beschäftigten, soweit diese Daten dem Ressort vorliegen)*
- *Welche Förderungen erhielten österreichische Betriebe in den Jahren 2020 bis 2025 für die Beschäftigung von Menschen mit Beeinträchtigung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Art der Förderung und Bundesland)*
- *Auf welche Gesamthöhe beliefen sich diese Förderungen in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Art der Förderung, Gesamtsumme und durchschnittlicher Betrag pro gefördertem Beschäftigungsverhältnis)*
- *Wie viele Betriebe haben in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils Förderungen für die Beschäftigung von Menschen mit Beeinträchtigung in Anspruch genommen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Art der Förderung, Bundesland und Betriebsgröße)*

Diese Fragen betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Wirtschaft, Energie und Tourismus.

Zu den Fragen 8 bis 10

- *Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung bzw. Behinderung wurden in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils in österreichischen Betrieben ausgebildet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Bundesland, Branche, Betrieb, Lehrberuf, Geschlecht und Altersgruppe 15-18, 19-25, 26-30)*
- *Welchen Grad und welche Art der Behinderung wiesen die in den Jahren 2020 bis 2025 in österreichischen Betrieben ausgebildeten Lehrlinge mit Beeinträchtigung jeweils auf? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Betrieb, Grad der Behinderung in Prozent und Behinderungsart)*
- *Wie viele dieser Lehrlinge absolvierten in den Jahren 2020 bis 2025 eine reguläre Lehre, eine verlängerte Lehre gemäß § 8b BAG oder eine Teilqualifizierung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Ausbildungsform, Bundesland und Lehrberuf)*

In der von der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) geführten Lehrlingsstatistik werden Lehrverhältnisse im Rahmen der integrativen Berufsausbildung gemäß § 8b Berufsausbil-

derungsgesetz (BAG) ausgewiesen. Dazu zählt auch die Ausbildung für die Zielgruppe "Behinderte im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes bzw. des jeweiligen Landesbehindertengesetzes" gemäß § 8b Abs. 4 Z 3 BAG. Eine gesonderte Auswertung nur für diese Zielgruppe bzw. innerhalb dieser Zielgruppe liegt dem Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus nicht vor. Hinsichtlich Maßnahmen des Sozialministeriumsservice ist auf die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz zu verweisen.

Die nachstehende Tabelle zeigt daher die gesamte Anzahl der Lehr- bzw. Auszubildendenverhältnisse im Rahmen der integrativen Berufsausbildung gemäß § 8b BAG in Unternehmen und in Ausbildungseinrichtungen zwischen 2020 und 2025, da, wie bereits ausgeführt, eine spezifische Auswertung jener Lehrlinge, die als Behinderte im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes oder des jeweiligen Landesbehindertengesetzes einzustufen sind, nicht vorliegt. Bezogen auf das Jahr 2025 wurden 74,7 % der integrativen Lehrlinge in Unternehmen (Lehrbetrieben) ausgebildet.

Berufsausbildung gem. § 8b BAG	2020	2021	2022	2023	2024	2025
§ 8b Abs. 1 BAG (verlängerte Lehrzeit)	6.910	7.267	7.171	7.542	7.155	7.091
- davon in Unternehmen	5.188	5.420	5.710	5.937	5.763	5.588
- davon in Ausbildungseinrichtungen	1.722	1.874	1.461	1.605	1.392	1.503
§ 8b Abs.2 BAG (Teilqualifizierung)	1.404	1.108	1.251	1.200	1.315	1.271
- davon in Unternehmen	590	580	616	681	711	655
- davon in Ausbildungseinrichtungen	814	528	635	519	604	616
Insgesamt	8.314	8.375	8.422	8.742	8.470	8.362

Quelle: Lehrlingsstatistik der WKÖ (Stichtag: jeweils 31. Dezember)

Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer

Elektronisch gefertigt

